

Nr. 3 Oktober 2016

gemeindenachrichten

st.georgen am reith



www.st-georgen-reith.gv.at



Inhalt:

Gemeinderatssitzung
Glasfaserverbindung
Energiebuchhaltung
NOGKK: Rezeptgebühren
Freiwillige Feuerwehr
Was war Was kommt

Beilagen:

locum Mostviertel
Miteinander in St. Georgen



BUNDESPRÄSIDENTENWAHL
4. Dezember 2016

Auflage des Wählerverzeichnisses:
18.10. bis 27.10.2016





Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

In den letzten Monaten konnten unsere kombinierten Rad-Güterwegprojekte Oberblamau, Einöd und der Ybbstalradweg im Gemeindegebiet bis auf Restarbeiten fertiggestellt werden. Der Radwegausbau in Hollenstein (Fahrenlehen bis Hofstatt) und Ofenloch bis Opponitz schreitet rasch voran. Weiters wurden in den letzten Wochen die restlichen Aufträge für den Streckenabschnitt Opponitz bis Hollenstein beauftragt und mit den Bauarbeiten bereits begonnen. Eine Gesamtfertigstellung der Bauarbeiten ist für Juni 2017 vorgesehen, gleichzeitig wird auch eine Verkehrsfreigabe für den gesamten Ybbstalradweg erfolgen.

Der Innenausbau beim ehemaligen Bahnhof Kogelsbach wird demnächst mit dem Tausch der Fenster und Außentüren fortgeführt.

Mit der Fassadensanierung (Vollwärmeschutz) am Wohn- und Feuerwehrgebäude St. Georgen konnte begonnen werden und wird auch heuer noch fertiggestellt.

Durch die Straßenmeisterei Waidhofen konnten die ehemaligen Eisenbahnkreuzungen im Bereich GH Sonnleitner (L6181) und Pfarrhof (L98) entfernt und die Straßenabschnitte großzügig wieder hergestellt werden.

Geschätzte MitbürgerInnen, kommen Sie zu unserer Informationsveranstaltung zum Thema Glasfaserausbau am Samstag, den 5. November 2016, um 17:00 Uhr im Gemeindefaal. Der Glasfaserausbau in unserer Region ist eines der wichtigsten Zukunftsprojekte, die uns eine Anbindung an den uneingeschränkten Datenhighway ermöglicht und ich als Bürgermeister und regionaler Abgeordneter dies nur unterstützen kann.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Umweltecke Kogelsbach 4.10.2016



Dieser Umgang entspricht nicht dem Umweltgedanken. Bitte beachten Sie die angeschlagenen Vorgaben bei den Umweltecken.

AUSHILFSKRAFT DRINGEND GESUCHT

Eine Aushilfskraft - Kindergartenhelferin/Reinigungskraft - als Vertretung bei Urlaub und Krankenstand wird dringend gesucht!

30. OKTOBER - ZEITUMSTELLUNG

Am 30. Oktober wird wieder auf Normalzeit umgestellt.
Um 3:00 wird die Zeit um 1 Stunde auf 2:00 Uhr zurückgestellt.

Auszüge aus der Gemeinderatssitzung

Gemeinderatssitzung vom 23.9.2016:

Schul- und Kindergartenumbau

Der Gemeinderat beschließt einen Grundsatzbeschluss auf Grundlage des Planungsentwurfes - Arch. büros W30- mit geschätzten Gesamtbaukosten von Euro 900.000. Um das Projekt durchführen zu können, sind noch Finanzierungsverhandlungen mit dem Land NÖ, ein Grundkauf und eine Flächenwidmungsplanänderung erforderlich.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Grundstücksverkauf Bahnhofsiedlung

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Baugrundstückes 315/1 , KG Kogelsbach an Herrn Jörg Fahrnberger und Frau Jessica Stiglegger, Göstling/Ybbs.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Vergabe der Fenster u. Außentüren – Bhf Kogelsbach

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Tausches der Fenster u. Außentüren an die Fa. Pöchhacker zum Preis von Euro 24.122,05 exkl. MWSt.

Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.

Vergabe der Planungsleistungen d. Wasserversorgung Kogelsbach – BA 03

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Planungsleistungen (Wasserrechtliches Einreichprojekt) an das ZT-Büros DI Steinbacher zum Preis von Euro 7.272,60, exkl. MWSt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Bestellung eines Kassenverwalterstellvertreters

Der Gemeinderat beschließt die Bestellung von VB Irene Aigner zum Kassenverwalter-Stellvertreter.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

WASSERZÄHLERTAUSCH

Laut Eichgesetz müssen alle 5 Jahre die Wasserzähler getauscht werden. Bis Jahresende werden daher auf allen Liegenschaften die an das öffentliche Wassernetz angeschlossen sind die Wasserzähler getauscht. Die Gemeindemitarbeiter werden zwecks Terminvereinbarung mit den betroffenen Liegenschaftsbesitzern Kontakt aufnehmen.

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus!

Mit einer persönlichen Glasfaserverbindung

Das Internet ist ein Netz voller Chancen und Möglichkeiten. Das gilt für Privatpersonen ebenso wie für Unternehmen. Was auch immer Menschen mit Internetdiensten machen wollen, sie brauchen dafür eine schnelle Verbindung. Dafür sorgt Glasfaser bis zum eigenen Haushalt. ***Sie können es jetzt selbst in die Hand nehmen, dass auch unsere Gemeinde St. Georgen am Reith Glasfaserinfrastruktur bekommt. – Und dass Sie in Ihrem Haushalt heute und in Zukunft alle Möglichkeiten des Internets nutzen können.***

Nur Glasfaser bis zum Haushalt bringt die volle Bandbreite

Eine Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied. Das gilt auch für Internetverbindungen. Nur wenn die Daten auch auf den letzten Metern über leistungsfähige Glasfasertechnologie transportiert werden, können Sie die volle Geschwindigkeit in Ihrem Haushalt genießen.

Bis 2030 soll jeder Haushalt und damit auch jedes Unternehmen in Niederösterreich einen Breitbandanschluss über 100 % Glasfaser erhalten. Um das zu erreichen, errichtet die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH (kurz nöGIG) Infrastruktur überall dort, wo private Unternehmen nicht bauen. ***Wenn 40% der Menschen in St. Georgen am Reith das wollen, wird die Infrastruktur der Zukunft auch in unserer Gemeinde errichtet.***

Kommen Sie zu unserer Informationsveranstaltung und erfahren Sie, was dafür nötig ist!

Wann: 5. November 2016, 17 Uhr

Wo: Gemeindesaal St. Georgen am Reith

Die Vorteile des niederösterreichischen Modells

- **Offen:** Die Infrastruktur steht allen Anbietern von Internetdiensten zur Verfügung. Das sorgt für Vielfalt und fairen Wettbewerb.
- **Öffentlich:** Was nöGIG baut, bleibt im Besitz der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher.
- **Zukunftssicher:** Nur Glasfaser bis zum Haushalt ermöglicht durchgehende Datenübertragung in Lichtgeschwindigkeit. Unternehmen und Haushalte, die direkt über Glasfaser angebunden sind, nutzen Innovationen als Erste und können selbst an deren Entwicklung mitwirken.

www.noegig.at

Die Gemeinde St. Georgen am Reith lädt daher zur Informationsveranstaltung recht herzlich ein.





Vorbildliche Energiebuchhaltung - St. Georgen am Reith ausgezeichnet

Landesrat Stephan Pernkopf zeichnete 117 NÖ-Gemeinden für Ihre vorbildliche und engagierte Energiebuchhaltung aus. LAbg. Bgm. Helmut Schagerl übernahm die Auszeichnung für die Gemeinde St. Georgen am Reith Gemeinde.

Seit 2013 werden Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 aufgefordert, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Jene Gemeinden, die diese Aufgabe vorbildhaft umgesetzt haben wurden von Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnungsurkunde waren eine **umfassende Energiebuchhaltung** und die **monatliche Aufzeichnung der Energieverbräuche** bei den wichtigsten Gebäuden der Gemeinde. Um dies zu gewährleisten, ist ein gut eingespieltes Team in der Gemeinde erforderlich. Das Ergebnis der Energiebuchhaltung ist ein qualitativ **hochwertiger Energiebericht 2015**, der dem Gemeinderat vorgestellt wurde.

Im Energiebericht werden neben den Aufzeichnungen auch Vorschläge für Verbesserungen durch unsere Energiebeauftragten erstellt. Daher kommt ihm die wichtige Rolle als „Sprachrohr“ für **Energieeffizienz und erneuerbare Energie in der Gemeinde** zu.

Unterstützt wurden die Energiebeauftragten von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) bei der Berichterstellung und der Datenerfassung im Energiebuchhaltungs-Tool EMC, das den Gemeinden vom Land NÖ kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei ihrem Energiebuchhaltungszuständigen AL Walter Kern sowie beim Energiebeauftragten Alois Schelch (GDA Amstetten) für die vorbildliche Arbeit und die Auszeichnung die unserer Gemeinde dadurch zuteilwurde.



NÖGKK: 70.000 ersparten sich 2015 Rezeptgebühren



**Hutter: Rezeptgebühren-Deckelung entlastet
Menschen mit hohem Medikamentenbedarf.
NÖGKK-Versicherte haben sich 16 Mio. Euro erspart**

Der gesetzlich vorgesehene Selbstbehalt für Medikamente liegt derzeit bei 5,70 Euro. Dies kann gerade bei chronisch kranken Menschen zu einer spürbaren finanziellen Belastung werden. „Mit der Einführung der so genannten Rezeptgebühren-Obergrenze im Jahr 2008 wurde für Menschen mit hohem Medikamentenbedarf eine wichtige soziale Abfederung im Bereich dieses Selbstbehaltes geschaffen“, berichtet NÖGKK-Obmann Gerhard Hutter. „Allein im Vorjahr haben sich damit 69 543 NÖGKK-Versicherte insgesamt 16,2 Mio. Euro an Rezeptgebühr erspart.“ Das Gesetz legt fest, dass jeder Versicherte nur so lange die Rezeptgebühr zahlen muss, bis er im laufenden Kalenderjahr einen Betrag von zwei Prozent seines Jahresnettoeinkommens erreicht. Danach ist man für den Rest des Kalenderjahres von der Rezeptgebühr befreit.

Kein Antrag notwendig

Von dieser „Deckelung“ profitieren österreichweit rd. 400 000 Menschen. Unkompliziert auch der Zugang, denn die Befreiung muss nicht beantragt werden. Wie funktioniert's konkret? Die Sozialversicherung führt für jeden Versicherten ein persönliches Konto der bezahlten Rezeptgebühren. Auf der einen Seite wird das Nettoeinkommen verbucht, auf der anderen Seite werden die im laufenden Jahr bezahlten Rezeptgebühren addiert. Sobald diese eine Summe von zwei Prozent des Nettoeinkommens erreichen, tritt für das restliche Kalenderjahr ohne Antrag eine Befreiung ein. Diese Befreiung wird dem Arzt über das e-card-System beim Ausstellen des Rezeptes angezeigt. Der Arzt vermerkt die Befreiung auf dem Rezept, der Versicherte muss in der Apotheke keine Rezeptgebühr mehr bezahlen.

Achtung: Da die Apotheken mit ihrer Krankenkasse monatlich im Nachhinein abrechnen, dauert es sechs bis acht Wochen, bis die aktuellen Rezeptdaten im „Konto“ aufscheinen. Sollten Versicherte deshalb oder aus anderen Gründen vorerst „zuviel“ Rezeptgebühr bezahlt haben, erhalten sie diesen Betrag im kommenden Jahr quasi als Gutschrift. Damit erreichen sie früher ihre persönliche Obergrenze. Weiterer Bonus: Rezepte für mitversicherte Kinder oder Ehepartner werden ebenfalls bei der Erreichung der Obergrenze miteingerechnet.

Wer wissen möchte, wie sein individuelles Rezeptgebühren-Konto aktuell steht, kann dies jetzt auch online tun: Einfach Handy-Signatur freischalten lassen (geht in jedem Service-Center der NÖGKK) und über „meine SV“ authentifiziert in „Rezeptgebühren: Konto anzeigen“ sein persönliches Konto anschauen.

Befreiung aus sozialen Gründen

Zusätzlich gibt es auch die Rezeptgebührenbefreiung für sozial Schutzbedürftige: Auf Antrag können sich einkommensschwache Menschen (Alleinstehende bis 882,78 Euro netto pro Monat) von der Rezeptgebühr befreien lassen. Ohne Antrag befreit sind per Gesetz u. a. Bezieher einer Ausgleichszulage.



Freiwillige
FEUERWEHR
St. Georgen am Reith



Am 14.09.2016 heulten um 06:17 Uhr die Sirenen in Göstling/Ybbs, Hollenstein/Ybbs und in St. Georgen/Reith. Der Alarmtext lautete: T2 Menschenrettung (1 eingekl. Person), PKW-Überschlag, in den Graben gefahren, km 13,40 auf der L98.

Die Feuerwehren Göstling/Ybbs und Hollenstein/Ybbs konnten noch bei der Anfahrt zum Einsatzort per Funk abalarmiert werden, da die Person von der Rettung und der FF St. Georgen/Reith über die Heckklappe aus dem PKW befreit werden konnte. Das Fahrzeug kam aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab. Am PKW entstand Totalschaden. Die verletzte Person wurde mit dem Rettungswagen ins Spital gebracht.

Im Einsatz standen: FF St. Georgen/ Reith mit 4 Fahrzeugen, 17 Mann der Feuerwehr, Polizei Waidhofen/Ybbs, Rettung Hollenstein/Ybbs, Notarzt Waidhofen/Ybbs



Die FF St. Georgen/Reith nahm bei der Heissausbildung Stufe 4 (gasbefeuerter Container) in Weiten am 23.9.2016 mit 6 Mann zu zwei Trupps teil. Die Ausbildung war sehr lehrreich und auch ziemlich warm. In dieser Ausbildungsstufe haben die Atemschutzgeräteträger das reale Brandverhalten und die daraus resultierenden Ereignisse erfahren bei Temperaturen in Bodennähe mit ca. 120°C und in Deckennähe 400°C. Die Kameraden Aigner Andreas, Esletzbichler Hannes, Göttlinger Stefan, Kronsteiner Patrick, Spanring Florian und Spanring Lukas haben somit die Ausbildungsstufe 4 abgeschlossen und können nun an der Ausbildungsstufe 5 teilnehmen.

Am 17. September fand eine Nachtübung bei der Familie Pumhösel statt.

Übungsannahme: - Brand im Keller - starke Rauchentwicklung - 3 vermisste Personen
Übungsverlauf: Da es bei einem Brand schnell gehen muss, wurde der vor Ort befindende Pool als Wasserentnahmestelle herangezogen. Mittels Tauchpumpe wurde das Wasser vom Pool entnommen. Der Atemschutztrupp 1 wurde vom Einsatzleiter informiert, dass sich 3 Personen im Kellerbereich befinden. Auf Grund der starken Rauchentwicklung war ein Vordringen zum Brandherd äußerst schwer. Die 3 vermissten Personen wiesen Kopfverletzungen auf die unmittelbar nach der Rettung erstversorgt wurden. An der Übung nahmen 17 Mann der FF St. Georgen/Reith teil

Lisa Resch, Tamina Krenn und Franziska Heigl spenden den Reinerlös ihres Maturaprojektes und überreichten einen Scheck in Höhe von 2.236,71 Euro. Beim Einsatz (T1 Kanalreinigung) konnte die damit gekaufte Tragkraftspritze getestet werden.





Güterweg-Radweg Oberblamau



Hofzufahrt Oberblamau



Radweg Brandstatt



Güterweg-Radweg Pfandlhofstatt



Güterweg-Radweg Einöd



Güterweg-Radweg Einöd



Baugründe Kogelsbach



FF und Wohnung St. Georgen



Die Schülerinnen der Volksschule S. Georgen am Reith mit VL Iris Jagersberger, Sprachheillehrerin DP Isa Ivan, VD Renate Wimmer, VL Monika Fahrnberger;



Die Schulanfängerinnen und Schulanfänger mit ihrer Lehrerin

Lukas Krifter, Marco Hinterreither, Amelie Prokesch, VL Monika Fahrnberger, Dorsa Hussaini, Nina Tazreiter, Paula Scheuchel, Sophie Aigner, Lukas Kollinger, Linda Dorfmayr;



Kindertenniscamp 2016



Kids & Action Kinderfest



Maturaprojekt Frühschoppen zugunsten der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen



Tag der Blasmusik Kogelsbach



Erntedankfest



Heuriger im Gemeindesaal



Den 80. Geburtstag feierte Elisabeth Schagerl

Veranstaltungen

Oktober 2016

Sa 22.10. Preisschnapsen (Musikkapelle Kogelsbach)

Sa 22.10. bis Mi 26.10. Wildtage (Gulaschwirtin - Prosin)

November 2016

Sa 05.11. Infoveranstaltung Glasfaserinternet, 17:00 Uhr Gemeinde

Sa 05.11. bis So 13.11. Weidegansel und Jungweine (Gulaschwirtin - Prosin)

So 06.11. Jahrmarkt

Sa 19.11. Herbstkonzert (Musikverein St. Georgen)

Sa 26.11. Adventfeier (Musikkapelle Kogelsbach)

Dezember 2016

Sa 03.12. und So 04.12. Nikolausaktion (Landjugend)

So 08.12. Pfarrcafe

Sa 24.12. „Licht aus Bethlehem“ 9:00 - 11:30 Uhr Zeughaus der FF Kogelsbach

Sa 24.12. „Lieder beim Weihnachtsbaum“ (Musikkapelle Kogelsbach)

So 25.12. Punschstand bei der Kirche (Landjugend)



DREIJAHRIGE FACHSCHULE
unterleiten
vita activa

SCHNUPPERTAG
für UnterleiterInnen von morgen!

Sa. 05. November 2016
09.00-15.00 Uhr

Floristik - Design - Workshops -
Modeschau - Informatives

„Schnupperschlafen“
Fr/Sa ab 18 Uhr
(Anmeldung 07445/204)

Die Ausbildung in der Fachrichtung Betriebs- und Personalmanagement mit dem Schwerpunkt ECO-Design ist weiterhin gesichert, wobei aber mit einer Verlegung an den Standort Hohenlehen zu rechnen ist!

www.lfs-unterleiten.ac.at
Landwirtschaftliche Fachschule Unterleiten
FS für ländl. Betriebs- u. Hauswirtschaftsmanagement,
ECO-Design, Floristik - Dekoration
5318 Hohenlehen, Dornleiten 1,
Tel: 07445/204, E-Mail: office@unterleiten.at

HANDELSAKADEMIE UND HANDELSSCHULE AMSTETTEN

Tag der offenen Tür

HAK und HAS bieten dir die perfekte Kombination aus Allgemeinbildung und kaufmännischer Ausbildung.

Handelsakademie
Marketing und Eventmanagement
E-Business und Multimedia

Handelsakademie PLUS Sport
Tennis, Fußball, Leichtathletik, Rhythm 'n Dance

Handelsschule
mit Berufspraktikum

02.12.16
13 - 17 Uhr



verstehe
die Welt
lebe deine
Interessen
entdecke
die Wirtschaft
gestalte deine
Zukunft

HAK
Handelsakademie
Amstetten

HAS
Handelsschule
Amstetten

Todesfälle, wir trauern um:
Anna Käfer, Wolfgang Ekker,
Maria Bachler

Geburten, wir freuen uns über:
Valentin Aigner, Peter Gansch,
Helene Marie Schallauer,
Daniel Al Hussein, Jegane Hussein,
Donja Mohammadi;